

Ein Jahresgruß der „Kreuzzeitung“.

DEK. Kein neuer Tag, daß die konservative Presse, voran die Kreuzzeitung, nicht ein halbes Dutzend neue Entstellungen und Verdächtigungen erfindet, um der ultramontanen Presse Material gegen den Evangelischen Bund zu liefern und um ihm Feinde im konservativen Lager zu wecken. Zugleich sieht jedes Rechten gewöhnlicher Nutzen beispielsweise, wie sie in einem Blatt, das für die Autorität gegen sozialdemokratischen Massenverführung streitet, selbstverständlich sein sollten. Eine kaffische Reihe großer Unmaßnahmen sind ihr nachgewiesen worden, sie aber schweigt dazu und scheint so nach derer zu spotten, die von ihr etwas anderes als täglich neue Ungerechtigkeiten im Zeichen des eiserernen Kreuzes erwartet hatten. In, sie verweigert dem Abgeordneten Gerzling, dessen letzte Reichstagsrede gegen Götze und Erberger sie zu einer Hehe nach den Anmerkungen der Diquorimoral ausgemittelt hat, den Abdruck seiner Rede, um die er ersucht hatte; sie benämmt diese feige Kneiferei mit der Ausfucht, daß sie dann auch die Erwiderung des Abgeordneten Kretsch abdrucken müsse, den nächsten Tag oder geht sie hin, erfindet eine neue Unmaßnahme, daß in einer seitens des Evangelischen Bundes veranstalteten Ausgabe der Kreuzzeitung die Rede die Kretschs Erwiderung wäre, was wiederum in den Tatsachen widerspricht, und druckt unnehmig die — Kretschs Rede, soweit sie persönliche Gesandtheiten und frei erfundene Unterstellungen gegen Gerzling enthält, allein ab. Die Möglichkeit, sich über die Gerzlings Rede zu orientieren, ist also dem Leserkreis der „Kreuzzeitung“ mit ihrem Willen abgelehnt; die „Kreuzzeitungs“-Leser müssen sich zu einer politischen Beschäftigungslage missmutig lassen, die in gut protestantischen Kreislagen längst große Empörung hervorgerufen hat; sie müssen zutiefst sein, daß ihnen die „Kreuzzeitung“ jeden Tag neue Unmaßnahmen aufweist, gleich als wenn ihnen mit niedrigstem Demagogentum am besten beizukommen wäre.

Der neue Trif, den das Blatt in seiner „Wochenchau“ vom 1. Januar anwendet, ist alt. Die Artikel, die in zwei verschiedenen Städten, völlig unabhängig von einander, in der „Deutsches evangelischen“ und in der „Nationalliberalen Korrespondenz“ zur Evangelischen Rede gegen die „Kreuzzeitung“ erschienen sind, werden, trotzdem sie ein völlig verschiedenes Gepräge tragen, von der „Kreuzzeitung“, die ja ihren Lesern grundsätzlich jede Nachprüfung unmöglich macht, als genau „übereinstimmend in Stil und Inhalt“ hingestellt; dann wird gegen einen Satz polemisiert, der nur in der „Mafik. Korreip.“ fand und in dem der „Kreuzzeitung“ auch der „formale“ Übertritt zum Katholizismus nahegelegt wird. Während der Evangelische Bund auch nicht das geringste mit diesem Artikel zu tun hat, wird ihm dieser Satz zur Last gelegt und daneben wird zum Günst der Beschädigung (so geschritten, der Evangelische Bund habe die Konfessionen (!) als halb katholisch hingekleidet. Konserervative Abgeordnete sollen diese Erklärung in ihren Wahlkreisen gemacht haben. Eine solch sinnliche Unmöglichkeit mag ein Blatt, das in seinem seit fünfzigjährigen Jahren genährten Saß gegen den Evangelischen Bund zur Wahrung protestantischer Interessen kein Maß mehr kennt, in die Welt zu schleudern, trotzdem es weiß, daß Hunderttausende Konserervative dem Bunde angehören und daß in seiner Zeitung die Konfessionen die Mehrheit bilden. So wieder jedem deutschen Protestanten diese Tendenz der Zerkleinerung im eigenen Lager, die die „Kreuzzeitung“ auf ihre Fahne geschrieben zu haben scheint, sein muß, und so gewiß dieser Schmutz nur von ultramontaner Seite aufgehoben und weiter getragen werden wird, diese Probe journalistischer Verwilderung darf dem Blatt denn doch nicht zu hingehen. In ein Apfell an seine Rogallität, die Abgeordneten zu nennen, die solche Erfahrungen gemacht haben, kaum zum Ziel führen würde, so sei hiermit festgestellt, daß die „Kreuzzeitung“ eine infame Unmöglichkeit gegen den Evangelischen Bund in die Welt gesetzt hat, um dem wehrhaften deutschen Protestantismus, der sich in ihm aus allen politischen Lagern zur Wahrung seiner heiligsten ge-

meinsamen Güter gesammelt hat, Schaden und Abbruch zu tun. Das ist der Jahresgruß der „Kreuzzeitung“ fürs neue Jahr!

Provinzial-Nachrichten.

Vom Jagdunfall.

Geheulen. H. Der. Ueber den beklagenswerten Jagdunfall, bei dem der Landwirtshausbesitzer Grabeas sein Leben einbüßte, wird gemeldet: Bei einer Treibjagd auf dem Gute des Herrn v. Jagow in Böllig endig sich gestern mittag Herr v. Jagows Gesehr und dem fünfjährigen Landwirtshausbesitzer Ernst Grabeas aus Bietbaum, Sohn eines dortigen Hofwirts, gingen zwei Schüsse in den Kopf. Nach einigen Stunden trat der Tod ein.

Zur Jagd waren auch einige Besucher aus dem Orte erschienen, unter ihnen der Besucher Gade, der seinen Cloven mitgebracht hatte. Kurz nach Mittag war das Treiben beendet. Bevor man den Heimweg antrat, wollte Herr v. Jagow sein Gesehr entlassen. Dabei gingen zwei Schüsse los und Grabeas, der mit mehreren anderen jungen Leuten abseits stand, in den Kopf. Der eine traf die Schläfengegend und der andere den Hinterkopf. Mit einem Aufschrei drach der Gesehr zusammen und eine Blutlache rietete alsbald die Stätte. Von dem unglücklichen Schützen sowie von der übrigen Jagdgesellschaft konnte festgestellt werden, daß G. nach letzte. v. Jagow ließ ihn sofort in sein Schloß bringen und telephonisch ärztliche Hilfe von Seehausen herbeiführen. Leider vermochte ärztliche Kunst nichts mehr auszurichten. Der junge Mann verschied 7 1/2 Uhr, ohne das Bewußtsein wieder erlangt zu haben.

Eine „sozialdemokratische“ Pfarrerwahl.

Thale (Harz), 2. Jan. Für den am 1. August erschiedenen zweiten selbständigen Pfarrbezirk präsentiert das Konfessionium in Magdeburg der Gemeinde neben den bisherigen, seit drei Jahren dort amtierenden Pastor Riem noch Pastor Gebauer-Badingen und Pastor Dege-Wildorf. Pastor Riem ist schon seit langer Zeit der gefürchtete Gegner der Sozialdemokratie in Thale. Am seine Wahl zu verhindern, agitieren die Sozialdemokraten eifrig für Pastor Dege. Dieser wurde dann auch mit 888 gegen 226 Stimmen gewählt, die auf Pastor Riem fielen. In der Gemeinde machen sich infolge dessen Bestrebungen bemerkbar, die auf einen Boykott der Gottesdienste von Pastor Dege hinführen, weil man in ihm den Triumph der Sozialdemokratie erblicken müsse. Das werde Gemeindeglieder veranlassen, dem Gottesdienst in der Petrifirche fern zu bleiben und zu einer Nachbargemeinde zu gehen.

Nachtreibebehang auf dem Broden.

Montag, 2. Jan. Während nach dem Durchschnitt dieser Jahre der Monat Januar der kälteste des ganzen Winters ist, haben wir augenblicklich hier oben nur mäßiges Frostwetter, aber dafür öfters harte Schneefälle zu verzeichnen. Auch die letzten Tage haben auf dem Broden in das rauhe und eintönige Witterungsbild wenig Abwechslung gebracht; der dicke Nebel hält seit fünf Tagen fortgesetzt an, und am Sonnabend und Sonntag schwante die Temperatur zwischen - 4 Grad und - 8 Grad C. Dabei gingen häufig Schneefälle herüber. Der Nachtreibebehang der dem Winde ausgelegten Stellen ist augenblicklich prachvoll entwirrt und bietet dem Touristen einen großartigen Anblick, so daß der Naturfreund für die Wanderung nach dem Broden voll und ganz entzückt wird. — Wer den Broden bisher nur im Sommer besucht hat, der muß ihn im Winter aufsuchen, um die märchenhafte Winterlandschaft bewundern zu können. Heute 30 Uhr mittags: Barometerstand 652 mm, Temperatur - 7 Grad C, früherer Südweststurm Stärke 3. Dabei hält leichter Nebel die Brodentuppe ein, aber Schneefall ist nicht zu verzeichnen.

Wetterbericht vom „Kaisers Hotel“ aus Hohengeiß vom 2. Januar. Reichsnee: 15 Zentimeter. Schneehöhe: 50-80 Zentimeter. Alt-, Adel- und Schlittenbahn: sehr gut. Temperatur: - 3 Grad R. Schönes klares Frostwetter bei mäßigen Nordwest-Wanderholle Winterlandschaft.

Oberhof i. Thür., 2. Jan. Barometerstand: steigend. Wind: Nordwest. Schneehöhe: 75 Zentimeter. Alt-, Adel-, Schlittenbahn: gut. Wohlfeilg, Eisbahnbahn: im Bau. Wetterausichten: sehr günstig. Temperatur: - 4 Grad R. Clausthal-Zellerfeld, 2. Jan. Temperatur: - 1 Grad R. Windrichtung: Süd. Schneehöhe: 30 Zentimeter. Reichsnee: 5 Zentimeter. Schlittenbahn: sehr gut. Schneehöhe: bis Goslar. Klares, ruhiges Wetter und herrliche Winterlandschaft.

100jähriger Gedenktag.

Geisen, 2. Jan. Am 2. Januar 1811 wurde das Blatt, betitelt: Einführung des Code Napoleon in Anhalt-Geisen publiziert. Das Blatt wird mit folgenden Worten eingeleitet:

„Beleitet von dem Wunsche, das Glück Ansezer Unterthanen nach Kräften zu fördern, glauben Wir, denselben keine heilsbringendere Konstitution geben zu können, als diejenige, welche der größte Gesetzgeber der Welt, Napoleon der Große, seinen Büßern, welche er als Vater liebt, gegeben hat.“

Das Land wurde in Departements und Kreise eingeteilt und neben einem geheimen Staatsrat Präsesen, Munizipalräte und Rates eingeseht. Durch diese Verordnung ward das Verzagtum in ungeheure Schützen geseht.

Dölan, 2. Jan. (Schlußnachrichten.) Herr Hofmeister Bähr, der seit 14 Jahren die heilige 1. Schulleiste mit dem damit verbundenen kirchlichen Diensten vermalte, tritt zum 1. April d. J. in den wohlverdienten Ruhestand. — Die Wohngemeinde Dölan erhält aus Grund des Schulunterhaltungsgehekes nach einer Entscheidung des Bezirksauschusses folgende Schulstellenbeiträge: Von der Gemeinde Dölan für 1908 1147,72 M. und für 1909 1049,94 M., von der Stadt Halle 746,85 M. und der Grube Alt-Jägerden (Halleische Pflückerhölle) für 1909 1455,94 M., von Leitzin 561,40 M., von Zappendorf 302,99 M. und Ammendorf 5 M.

g. Ammendorf, 2. Jan. (Versehungungen.) Der Postassistent Willy Holzhaus ist von Ammendorf nach Jörbig, der Postassistent Fischer von Halle a. S. nach Ammendorf versetzt worden.

g. Ammendorf, 3. Jan. Beim Transportieren eines schweren Formstahns quetschte sich heute früh in der Giecherei am Brinler der Formner Hühnsch in den rechten Daumen dadurch ab, daß der Kasten ins Rollen gerieth.

g. Wabeswil (Sanktkreis), 2. Jan. (Zur Dorfbeleuchtung.) Die Kandelaber für die Dreieckbeleuchtung sind eingetroffen und sofort ist mit der Aufstellung begonnen worden. Einige Lampen spendeten bereits ihre elektrischen Licht. Die Arbeiten werden so schnell wie möglich gefördert, so daß in diesen Tagen die gesamte Anlage in Dienst gestellt werden kann.

g. Brudorf, 2. Jan. (Bettlerfreude.) In einem hiesigen Haushalt sprach ein Bettler um eine Gabe an, die er auch erhielt; als derselbe jedoch merkte, daß die Hausfrau allein anwesend war, benahm er sich zurückhaltend, ging aber weiter. Als er jedoch im nächtlichen Hause in einem zweiten Hausstall niemand antraf, wurde er erhold und lehrte zum ersten zurück; inzwischen war die Eingangstür verfallen worden; dies erlösrte ihn noch mehr, so daß er sich in groben Schimpfworten erging und gewalttätige Drohungen ausließ; dies wurde anderweitig gehört und Hilfe requiriert, die auch noch rechtzeitig eintraf, so daß der freche Patron eine ihm gehörende Tracht Prügel einsteckte, die ihm wohl ein Wiederkommen verfallen wird.

g. Dölan, 2. Jan. (Sanitäres.) Im Jahre 1910 sind in unserem Orte 25 Todesfälle zu verzeichnen; darunter sind zwei Totgeburtten und ein Todesfall infolge Heberfieberaus. Am Deutschen Reiche kommen jährlich auf 1000 Seelen 18 Todesfälle; im 1. Dezember d. J. wurden nur hierorts 2003 Seelen geseht; demnach kommen hier pro Tausend nur 12,5 Todesfälle, ein Beweis, daß die sanitären Verhältnisse hier gute zu nennen sind.

g. Bohau, 2. Jan. (Grundbesitzer.) Grundbesitzer aus Bohau (a. S.) hat nach dem der Firma Bernheim u. Krause-Berlin, welche üblich der Effer Grundstücke zum Hochbau zu erwerben will, hatte Herr Gemeindevorsteher Kuntze eine Veranlassung von Unterthanen im Friedrichs Gasse anberaunt, in welches nachgeragt werden sollte, ob die Besitzer zu verkaufen gewillt seien und welchen Preis sie eventuell verlangen. Aus der Besammlung heraus wurde jedoch nur der Wunsch geäußert, daß ein Birtreter

Der allseitig bekannte, nur einmal im Jahre stattfindende

Inventur-Ausverkauf

findet jetzt statt.

Ausser den schon früher erwähnten Artikeln:

Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Damen-Konfektion, Kinder-Konfektion, Wäsche, Leinenwaren, Teppiche, Gardinen, Portiären, Decken etc. tüge

von morgen ab

Schürzen aller Art, Gesellschaftstücher, Plaids, Taschentücher, Badetücher, Pelz- und Feder-Boas, Muffe, Besätze, Spitzen, Gürtel etc. dem Ausverkauf bel.

Die in Massen angesammelten

grossen und kleinen

Reste

Kleiderstoffen, Leinen- und Seidenstoffen, Baumwollwaren, Gardinen etc.

extra billig.

Kein Umtausch.

Netto-Preise gegen bar.

Gegr. 1865.

Bruno Freytag,

Halle a. S., Leipzigerstr. 100.

Da tritt ein junger Mann auf, der mit dem ersten Schritt schon Caricatur- und Theaterkritik hinter sich schleudert. Wenn der nicht epoque macht für unsere Nationalitäten! Nun, was ist denn? Weiter? Inhaft? — Genau, wenn ich zum ersten Male sage, daß ich die besten Kenner in diesem Fache kenne, wer's nun verlassen, wer's zuerst aufhören soll, wenn es erst einmal zum Aufhören für's Theater ungewarnt ist, das unheimlich die Kritik nicht war. Und das ist wirklich die Beschäftigung der Vertriebenen. Als bis dahin verpackt mit auch die unheimliche Anpreisung und Beurteilung von einem neuen Produkte des teuffischen Wages, an dem höchstens viele Kleinmeister, wie Zwergen, hinauffassen werden."

Verbrannt.

Nach einer New Yorker Meldung des „Journal“ sind bei einem Feuer in Minersville in Pennsylvania, welches drei Gebäude zerstörte, auch 5 Kinder, deren ältestes 8 Jahre alt war, lebendig verbrannt.

Von einer Doga zerstört. Die ehemalige Ballettänzerin Schirman wurde in Pietrow in Polen von einer ihrer Dogen zu Tode geblieben. Die Leiche war fürchtbar verstümmelt. Wer anders eine Grube gräbt... Aus Rennes wird berichtet: Ein Schloffer, welcher in Folge einer Bombe von einem Wirtshaus gelost hatte, wurde durch deren vorzeitige Explosion getötet. Der Schloffer, der vor einigen Tagen von dem Wirt, bei dem er als Köchling war, ausgelesen wurde, beschloß sich zu rächen. Er verfertigte eine Bombe in Maschinen und begab sich um 1 Uhr nachts nach der Wohnung des Wirtes. Er schloß sich an, einige Steine aus der Hausmauer zu brechen, als die Bombe explodierte. Die Leiche des Schloffers war fürchtbar verstümmelt. Der Mieter mit dem Hundertmarken. Man schreibt uns aus Hamburg: Ein heijiger Hausbesitzer hatte beim letzten Wohnungswechsel das letzte Glid, daß sich sofort ein Mieter ein-

stellte, der an dem zu mietenden neuen Quartier nicht das geringste auszusagen hatte. Einen etwaigen Zweifel des Hauswirts über seine finanzielle Bonität begenagte der fremde Mann mit dem Hinweis darauf, daß er gewohnt sei, die Miete monatlich in Voraus zu bezahlen. Unter diesen Umständen beglückwünschte sich der Hauswirt zu seinem neuen Hausgenossen und begann auf einen kaffig hingeworbenen Hundertmarken Schein den Welt herauszugeben. Als der Mann zwei Zehnermarken Scheine sah, ergiff er diese, mürmelte etwas und verwich. Der verdunte Hauswirt beschloß sich feinen Hundertmarkenschein, was er früher hätte tun sollen, um fand sich im Besitz einer „Fälsche“. Der fremde Mann hatte mit diesem neuen Genuertrieb 20 Mark erlöst.

Erdbeben. Die internationale Erdbebenstation der technischen Hochschule in Aachen registrierte am Sonntag ein etwa 4000 Kilometer entferntes Erdbeben, das von 11 Uhr 23 mittags bis 1 Uhr mittags dauerte. — In Fingstein wurde ein starkes Erdbeben registriert. Es handelt sich um ein Erdbeben nördlich von Afganistan.

Erglionskatastrophe. „Journal“ berichtet aus San Sebastian: Hier fand eine schwere Explosion im Straßenbahndepot statt. Einzelheiten fehlen noch, ein Toter und ein Schwerverletzter konnten geborgen werden.

Ein Observatorium neubegründet. Das nördlichste Observatorium der Welt, das im Jahre 1905 vom schwedischen Staate errichtete meteorologische Observatorium bei Massifjåure (Lappland), das zwei Meilen von Kiruna, den nördlichsten Eisenbahnhaltung der Welt, liegt, ist vollständig niedergebrannt. Sämtliche Instrumente, einschließlich des Seismographen, sind gänzlich zerstört.

Standesamts-Nachrichten.

Salle-Nachr. 2. Januar 1911.

Aufgeboden: Der Arbeiter Otto Herrmann u. Martha Reibert, Letztenerstr. 3.
Geboren: Dem Schloffer Karl Uhl 8. Markt, Geßstr. 54. Dem Schlosshauer Robert Meiling E. Hermann, Eldendorffstr. 34. Dem Maler Bruno Rudolph 1. Elisabeth, Gr. Markt 38. Dem

Handwerker Franz Gaus, Gr. Markt 38.
Geboren: Dem Fabrikarbeiter Otto Schwarz 1. Martha, Letztenerstr. 37.

Gezogen: Der Invalide Carl Henje, 76 J., Neißstr. 44. Der Zimmerlehrer Karl Becker aus Falkenberg, 16 J., Neißerstr. Die Ehefrau des Invaliden Christoph Döle, Katharina geb. Ordel, 64 J., Letztenerstr. 38. Des Schneiders Andreas Göbel 1. togeb., 6r. Wallstr. 10.

Salle-Nachr. 2. Januar.

Aufgeboden: Der Kaufmann Kurt Bräu, Creßstr. u. Ida Hochheim, Lindenstr. 6.
Eheführung: Der Installateur Karl Nothenhäuser, Brudorf, u. Klara Schring, Alte Leipziger Chaussee 25.
Geboren: Dem Gutsbesitzer Franz Carl E. Ehrig, Ludwigstr. 44. Dem Uhrmacher Richard Schmidt 3. Markt, E. Herberich u. Erich, Gr. Brauhausstr. 11. Dem Tischler Franz Jacobus E. Arno, Japenstr. 19. Dem Stenograph Ernst Hoffmann 1. Dorothée, Gländenerstr. 75.
Geboren: Des Schneiderers Franz Kroneis E. Arno, 4. Markt, u. Gertrude Tremp, 78 J., Aufseßstr. 1. Der Holzmüller A. D. Carl Meißner, 76 J., Charlottenstr. 12. Des Kellers Paul Kühne E. Albert, 2. Neumarktstr. 11. Des Zimmermanns Friedrich Schumann, 63 J., Weichenburgerstr. 10. Der Arbeiter Wilhelm Glöckner, 56 J., Schmiedstr. 27. Der Maler Adolf Elsenberger aus Unterbinden, 17 J., Bergmannstr. Der Invalide Wilhelm Dürmann, 71 J., Geßstr. 5. Der Weber August Probst, 65 J., Mittelstr. 18.

Meteorologische Station.

	2 Jan. 9 Uhr abends	3 Jan. 7 Uhr morgens
Barometer Mittmetere	751.4	751.9
Thermometer Celsius	- 2.6	- 2.9
Rel. Feuchtigkeit	94%	85%
Wind	SW 1	SW 2

Maximum der Temperatur am 2. Jan. 1. 2.2° C.
Minimum in der Nacht vom 2. Jan. zum 3. Jan. - 4.6° C.
Niederschlag am 3. Jan. 7 Uhr morgens: 0.3 mm.

Soennecken-Ordner

Überall erhältlich - F. Soennecken - Bonn - Berlin - Leipzig.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
Die Mägen Zinsen der bei unserer Stadthauptkasse hinterlegten Eparchialer werden vom 9. Januar 1911 ab, vormittags von 8 bis 11 Uhr, in der Stadthauptkasse, Rathaus, Zimmer 7 — den Empfangsberechtigten ausbezahlt.
Die Hinterlegungsbescheinigung ist als Ausweis vorzulegen.
Salle a. S., den 30. Dezember 1910.
Der Magistrat.

Bekanntmachung.
Die Forderung von 300-209 Nr. Gezeitenricht frei Futterboden des südlichen Schladts und Viehhofes soll vergeben werden. Angee hierauf sind vorzulegen und mit entsprechender Nachschrift versehen nicht Proben bis Sonnabend, den 7. Januar 1911, vorm. 11 Uhr, hier einzulegen.
Salle a. S., den 30. Dezember 1910.
Die Verwaltung des südlichen Schladts und Viehhofes.

Suche zum 1. April 1911
zur ersten absolut sicheren Stelle auf Börsen- und Geschäftsausschuss in meiner Ecke von Halle. Geß. Off. u. B. K. 5006 an Rudolf Mosse, Halle. Vermittler verboten!

60000 Mk.

32000 Mk.

20000 Mk.

14-16000 Mk.

28000 Mk.

150000 Mark

als 1. Hypotheken
Wohnhäuser etc.
bis 60% der Tage, 10 Jahre fest (auch mit Amortisation),
anzuleihen durch
M. Oberlaender, Alte Promenade 6.

Grundstücke.

Gothherrschastliche Villa

mit großem Garten, nahe des Mühlwegs, ist freihandhalber zu verkaufen.
Offerten an S. 3885 Expedition 2. Stg.

Einmüllienhaus
enthaltend 9 Zimmer, Mädchenkammer, Wäschkammer, Bürdeikammer und reichl. Zubehör, zu verkaufen. Th. Lehmann & G. Wolf, Architekten, Halle a. S., Alte Promenade 8.

Goldverkehr.
20-25,000 Mark
ist auf 1. Sup. auszul. Off. an S. 3874 Expedition 2. Stg.
80000 Mk. sehr gute 2. Hypothek, 3. Hypothek, 4. Hypothek, 5. Hypothek, 6. Hypothek, 7. Hypothek, 8. Hypothek, 9. Hypothek, 10. Hypothek, 11. Hypothek, 12. Hypothek, 13. Hypothek, 14. Hypothek, 15. Hypothek, 16. Hypothek, 17. Hypothek, 18. Hypothek, 19. Hypothek, 20. Hypothek, 21. Hypothek, 22. Hypothek, 23. Hypothek, 24. Hypothek, 25. Hypothek, 26. Hypothek, 27. Hypothek, 28. Hypothek, 29. Hypothek, 30. Hypothek, 31. Hypothek, 32. Hypothek, 33. Hypothek, 34. Hypothek, 35. Hypothek, 36. Hypothek, 37. Hypothek, 38. Hypothek, 39. Hypothek, 40. Hypothek, 41. Hypothek, 42. Hypothek, 43. Hypothek, 44. Hypothek, 45. Hypothek, 46. Hypothek, 47. Hypothek, 48. Hypothek, 49. Hypothek, 50. Hypothek, 51. Hypothek, 52. Hypothek, 53. Hypothek, 54. Hypothek, 55. Hypothek, 56. Hypothek, 57. Hypothek, 58. Hypothek, 59. Hypothek, 60. Hypothek, 61. Hypothek, 62. Hypothek, 63. Hypothek, 64. Hypothek, 65. Hypothek, 66. Hypothek, 67. Hypothek, 68. Hypothek, 69. Hypothek, 70. Hypothek, 71. Hypothek, 72. Hypothek, 73. Hypothek, 74. Hypothek, 75. Hypothek, 76. Hypothek, 77. Hypothek, 78. Hypothek, 79. Hypothek, 80. Hypothek, 81. Hypothek, 82. Hypothek, 83. Hypothek, 84. Hypothek, 85. Hypothek, 86. Hypothek, 87. Hypothek, 88. Hypothek, 89. Hypothek, 90. Hypothek, 91. Hypothek, 92. Hypothek, 93. Hypothek, 94. Hypothek, 95. Hypothek, 96. Hypothek, 97. Hypothek, 98. Hypothek, 99. Hypothek, 100. Hypothek, 101. Hypothek, 102. Hypothek, 103. Hypothek, 104. Hypothek, 105. Hypothek, 106. Hypothek, 107. Hypothek, 108. Hypothek, 109. Hypothek, 110. Hypothek, 111. Hypothek, 112. Hypothek, 113. Hypothek, 114. Hypothek, 115. Hypothek, 116. Hypothek, 117. Hypothek, 118. Hypothek, 119. Hypothek, 120. Hypothek, 121. Hypothek, 122. Hypothek, 123. Hypothek, 124. Hypothek, 125. Hypothek, 126. Hypothek, 127. Hypothek, 128. Hypothek, 129. Hypothek, 130. Hypothek, 131. Hypothek, 132. Hypothek, 133. Hypothek, 134. Hypothek, 135. Hypothek, 136. Hypothek, 137. Hypothek, 138. Hypothek, 139. Hypothek, 140. Hypothek, 141. Hypothek, 142. Hypothek, 143. Hypothek, 144. Hypothek, 145. Hypothek, 146. Hypothek, 147. Hypothek, 148. Hypothek, 149. Hypothek, 150. Hypothek, 151. Hypothek, 152. Hypothek, 153. Hypothek, 154. Hypothek, 155. Hypothek, 156. Hypothek, 157. Hypothek, 158. Hypothek, 159. Hypothek, 160. Hypothek, 161. Hypothek, 162. Hypothek, 163. Hypothek, 164. Hypothek, 165. Hypothek, 166. Hypothek, 167. Hypothek, 168. Hypothek, 169. Hypothek, 170. Hypothek, 171. Hypothek, 172. Hypothek, 173. Hypothek, 174. Hypothek, 175. Hypothek, 176. Hypothek, 177. Hypothek, 178. Hypothek, 179. Hypothek, 180. Hypothek, 181. Hypothek, 182. Hypothek, 183. Hypothek, 184. Hypothek, 185. Hypothek, 186. Hypothek, 187. Hypothek, 188. Hypothek, 189. Hypothek, 190. Hypothek, 191. Hypothek, 192. Hypothek, 193. Hypothek, 194. Hypothek, 195. Hypothek, 196. Hypothek, 197. Hypothek, 198. Hypothek, 199. Hypothek, 200. Hypothek, 201. Hypothek, 202. Hypothek, 203. Hypothek, 204. Hypothek, 205. Hypothek, 206. Hypothek, 207. Hypothek, 208. Hypothek, 209. Hypothek, 210. Hypothek, 211. Hypothek, 212. Hypothek, 213. Hypothek, 214. Hypothek, 215. Hypothek, 216. Hypothek, 217. Hypothek, 218. Hypothek, 219. Hypothek, 220. Hypothek, 221. Hypothek, 222. Hypothek, 223. Hypothek, 224. Hypothek, 225. Hypothek, 226. Hypothek, 227. Hypothek, 228. Hypothek, 229. Hypothek, 230. Hypothek, 231. Hypothek, 232. Hypothek, 233. Hypothek, 234. Hypothek, 235. Hypothek, 236. Hypothek, 237. Hypothek, 238. Hypothek, 239. Hypothek, 240. Hypothek, 241. Hypothek, 242. Hypothek, 243. Hypothek, 244. Hypothek, 245. Hypothek, 246. Hypothek, 247. Hypothek, 248. Hypothek, 249. Hypothek, 250. Hypothek, 251. Hypothek, 252. Hypothek, 253. Hypothek, 254. Hypothek, 255. Hypothek, 256. Hypothek, 257. Hypothek, 258. Hypothek, 259. Hypothek, 260. Hypothek, 261. Hypothek, 262. Hypothek, 263. Hypothek, 264. Hypothek, 265. Hypothek, 266. Hypothek, 267. Hypothek, 268. Hypothek, 269. Hypothek, 270. Hypothek, 271. Hypothek, 272. Hypothek, 273. Hypothek, 274. Hypothek, 275. Hypothek, 276. Hypothek, 277. Hypothek, 278. Hypothek, 279. Hypothek, 280. Hypothek, 281. Hypothek, 282. Hypothek, 283. Hypothek, 284. Hypothek, 285. Hypothek, 286. Hypothek, 287. Hypothek, 288. Hypothek, 289. Hypothek, 290. Hypothek, 291. Hypothek, 292. Hypothek, 293. Hypothek, 294. Hypothek, 295. Hypothek, 296. Hypothek, 297. Hypothek, 298. Hypothek, 299. Hypothek, 300. Hypothek, 301. Hypothek, 302. Hypothek, 303. Hypothek, 304. Hypothek, 305. Hypothek, 306. Hypothek, 307. Hypothek, 308. Hypothek, 309. Hypothek, 310. Hypothek, 311. Hypothek, 312. Hypothek, 313. Hypothek, 314. Hypothek, 315. Hypothek, 316. Hypothek, 317. Hypothek, 318. Hypothek, 319. Hypothek, 320. Hypothek, 321. Hypothek, 322. Hypothek, 323. Hypothek, 324. Hypothek, 325. Hypothek, 326. Hypothek, 327. Hypothek, 328. Hypothek, 329. Hypothek, 330. Hypothek, 331. Hypothek, 332. Hypothek, 333. Hypothek, 334. Hypothek, 335. Hypothek, 336. Hypothek, 337. Hypothek, 338. Hypothek, 339. Hypothek, 340. Hypothek, 341. Hypothek, 342. Hypothek, 343. Hypothek, 344. Hypothek, 345. Hypothek, 346. Hypothek, 347. Hypothek, 348. Hypothek, 349. Hypothek, 350. Hypothek, 351. Hypothek, 352. Hypothek, 353. Hypothek, 354. Hypothek, 355. Hypothek, 356. Hypothek, 357. Hypothek, 358. Hypothek, 359. Hypothek, 360. Hypothek, 361. Hypothek, 362. Hypothek, 363. Hypothek, 364. Hypothek, 365. Hypothek, 366. Hypothek, 367. Hypothek, 368. Hypothek, 369. Hypothek, 370. Hypothek, 371. Hypothek, 372. Hypothek, 373. Hypothek, 374. Hypothek, 375. Hypothek, 376. Hypothek, 377. Hypothek, 378. Hypothek, 379. Hypothek, 380. Hypothek, 381. Hypothek, 382. Hypothek, 383. Hypothek, 384. Hypothek, 385. Hypothek, 386. Hypothek, 387. Hypothek, 388. Hypothek, 389. Hypothek, 390. Hypothek, 391. Hypothek, 392. Hypothek, 393. Hypothek, 394. Hypothek, 395. Hypothek, 396. Hypothek, 397. Hypothek, 398. Hypothek, 399. Hypothek, 400. Hypothek, 401. Hypothek, 402. Hypothek, 403. Hypothek, 404. Hypothek, 405. Hypothek, 406. Hypothek, 407. Hypothek, 408. Hypothek, 409. Hypothek, 410. Hypothek, 411. Hypothek, 412. Hypothek, 413. Hypothek, 414. Hypothek, 415. Hypothek, 416. Hypothek, 417. Hypothek, 418. Hypothek, 419. Hypothek, 420. Hypothek, 421. Hypothek, 422. Hypothek, 423. Hypothek, 424. Hypothek, 425. Hypothek, 426. Hypothek, 427. Hypothek, 428. Hypothek, 429. Hypothek, 430. Hypothek, 431. Hypothek, 432. Hypothek, 433. Hypothek, 434. Hypothek, 435. Hypothek, 436. Hypothek, 437. Hypothek, 438. Hypothek, 439. Hypothek, 440. Hypothek, 441. Hypothek, 442. Hypothek, 443. Hypothek, 444. Hypothek, 445. Hypothek, 446. Hypothek, 447. Hypothek, 448. Hypothek, 449. Hypothek, 450. Hypothek, 451. Hypothek, 452. Hypothek, 453. Hypothek, 454. Hypothek, 455. Hypothek, 456. Hypothek, 457. Hypothek, 458. Hypothek, 459. Hypothek, 460. Hypothek, 461. Hypothek, 462. Hypothek, 463. Hypothek, 464. Hypothek, 465. Hypothek, 466. Hypothek, 467. Hypothek, 468. Hypothek, 469. Hypothek, 470. Hypothek, 471. Hypothek, 472. Hypothek, 473. Hypothek, 474. Hypothek, 475. Hypothek, 476. Hypothek, 477. Hypothek, 478. Hypothek, 479. Hypothek, 480. Hypothek, 481. Hypothek, 482. Hypothek, 483. Hypothek, 484. Hypothek, 485. Hypothek, 486. Hypothek, 487. Hypothek, 488. Hypothek, 489. Hypothek, 490. Hypothek, 491. Hypothek, 492. Hypothek, 493. Hypothek, 494. Hypothek, 495. Hypothek, 496. Hypothek, 497. Hypothek, 498. Hypothek, 499. Hypothek, 500. Hypothek, 501. Hypothek, 502. Hypothek, 503. Hypothek, 504. Hypothek, 505. Hypothek, 506. Hypothek, 507. Hypothek, 508. Hypothek, 509. Hypothek, 510. Hypothek, 511. Hypothek, 512. Hypothek, 513. Hypothek, 514. Hypothek, 515. Hypothek, 516. Hypothek, 517. Hypothek, 518. Hypothek, 519. Hypothek, 520. Hypothek, 521. Hypothek, 522. Hypothek, 523. Hypothek, 524. Hypothek, 525. Hypothek, 526. Hypothek, 527. Hypothek, 528. Hypothek, 529. Hypothek, 530. Hypothek, 531. Hypothek, 532. Hypothek, 533. Hypothek, 534. Hypothek, 535. Hypothek, 536. Hypothek, 537. Hypothek, 538. Hypothek, 539. Hypothek, 540. Hypothek, 541. Hypothek, 542. Hypothek, 543. Hypothek, 544. Hypothek, 545. Hypothek, 546. Hypothek, 547. Hypothek, 548. Hypothek, 549. Hypothek, 550. Hypothek, 551. Hypothek, 552. Hypothek, 553. Hypothek, 554. Hypothek, 555. Hypothek, 556. Hypothek, 557. Hypothek, 558. Hypothek, 559. Hypothek, 560. Hypothek, 561. Hypothek, 562. Hypothek, 563. Hypothek, 564. Hypothek, 565. Hypothek, 566. Hypothek, 567. Hypothek, 568. Hypothek, 569. Hypothek, 570. Hypothek, 571. Hypothek, 572. Hypothek, 573. Hypothek, 574. Hypothek, 575. Hypothek, 576. Hypothek, 577. Hypothek, 578. Hypothek, 579. Hypothek, 580. Hypothek, 581. Hypothek, 582. Hypothek, 583. Hypothek, 584. Hypothek, 585. Hypothek, 586. Hypothek, 587. Hypothek, 588. Hypothek, 589. Hypothek, 590. Hypothek, 591. Hypothek, 592. Hypothek, 593. Hypothek, 594. Hypothek, 595. Hypothek, 596. Hypothek, 597. Hypothek, 598. Hypothek, 599. Hypothek, 600. Hypothek, 601. Hypothek, 602. Hypothek, 603. Hypothek, 604. Hypothek, 605. Hypothek, 606. Hypothek, 607. Hypothek, 608. Hypothek, 609. Hypothek, 610. Hypothek, 611. Hypothek, 612. Hypothek, 613. Hypothek, 614. Hypothek, 615. Hypothek, 616. Hypothek, 617. Hypothek, 618. Hypothek, 619. Hypothek, 620. Hypothek, 621. Hypothek, 622. Hypothek, 623. Hypothek, 624. Hypothek, 625. Hypothek, 626. Hypothek, 627. Hypothek, 628. Hypothek, 629. Hypothek, 630. Hypothek, 631. Hypothek, 632. Hypothek, 633. Hypothek, 634. Hypothek, 635. Hypothek, 636. Hypothek, 637. Hypothek, 638. Hypothek, 639. Hypothek, 640. Hypothek, 641. Hypothek, 642. Hypothek, 643. Hypothek, 644. Hypothek, 645. Hypothek, 646. Hypothek, 647. Hypothek, 648. Hypothek, 649. Hypothek, 650. Hypothek, 651. Hypothek, 652. Hypothek, 653. Hypothek, 654. Hypothek, 655. Hypothek, 656. Hypothek, 657. Hypothek, 658. Hypothek, 659. Hypothek, 660. Hypothek, 661. Hypothek, 662. Hypothek, 663. Hypothek, 664. Hypothek, 665. Hypothek, 666. Hypothek, 667. Hypothek, 668. Hypothek, 669. Hypothek, 670. Hypothek, 671. Hypothek, 672. Hypothek, 673. Hypothek, 674. Hypothek, 675. Hypothek, 676. Hypothek, 677. Hypothek, 678. Hypothek, 679. Hypothek, 680. Hypothek, 681. Hypothek, 682. Hypothek, 683. Hypothek, 684. Hypothek, 685. Hypothek, 686. Hypothek, 687. Hypothek, 688. Hypothek, 689. Hypothek, 690. Hypothek, 691. Hypothek, 692. Hypothek, 693. Hypothek, 694. Hypothek, 695. Hypothek, 696. Hypothek, 697. Hypothek, 698. Hypothek, 699. Hypothek, 700. Hypothek, 701. Hypothek, 702. Hypothek, 703. Hypothek, 704. Hypothek, 705. Hypothek, 706. Hypothek, 707. Hypothek, 708. Hypothek, 709. Hypothek, 710. Hypothek, 711. Hypothek, 712. Hypothek, 713. Hypothek, 714. Hypothek, 715. Hypothek, 716. Hypothek, 717. Hypothek, 718. Hypothek, 719. Hypothek, 720. Hypothek, 721. Hypothek, 722. Hypothek, 723. Hypothek, 724. Hypothek, 725. Hypothek, 726. Hypothek, 727. Hypothek, 728. Hypothek, 729. Hypothek, 730. Hypothek, 731. Hypothek, 732. Hypothek, 733. Hypothek, 734. Hypothek, 735. Hypothek, 736. Hypothek, 737. Hypothek, 738. Hypothek, 739. Hypothek, 740. Hypothek, 741. Hypothek, 742. Hypothek, 743. Hypothek, 744. Hypothek, 745. Hypothek, 746. Hypothek, 747. Hypothek, 748. Hypothek, 749. Hypothek, 750. Hypothek, 751. Hypothek, 752. Hypothek, 753. Hypothek, 754. Hypothek, 755. Hypothek, 756. Hypothek, 757. Hypothek, 758. Hypothek, 759. Hypothek, 760. Hypothek, 761. Hypothek, 762. Hypothek, 763. Hypothek, 764. Hypothek, 765. Hypothek, 766. Hypothek, 767. Hypothek, 768. Hypothek, 769. Hypothek, 770. Hypothek, 771. Hypothek, 772. Hypothek, 773. Hypothek, 774. Hypothek, 775. Hypothek, 776. Hypothek, 777. Hypothek, 778. Hypothek, 779. Hypothek, 780. Hypothek, 781. Hypothek, 782. Hypothek, 783. Hypothek, 784. Hypothek, 785. Hypothek, 786. Hypothek, 787. Hypothek, 788. Hypothek, 789. Hypothek, 790. Hypothek, 791. Hypothek, 792. Hypothek, 793. Hypothek, 794. Hypothek, 795. Hypothek, 796. Hypothek, 797. Hypothek, 798. Hypothek, 799. Hypothek, 800. Hypothek, 801. Hypothek, 802. Hypothek, 803. Hypothek, 804. Hypothek, 805. Hypothek, 806. Hypothek, 807. Hypothek, 808. Hypothek, 809. Hypothek, 810. Hypothek, 811. Hypothek, 812. Hypothek, 813. Hypothek, 814. Hypothek, 815. Hypothek, 816. Hypothek, 817. Hypothek, 818. Hypothek, 819. Hypothek, 820. Hypothek, 821. Hypothek, 822. Hypothek, 823. Hypothek, 824. Hypothek, 825. Hypothek, 826. Hypothek, 827. Hypothek, 828. Hypothek, 829. Hypothek, 830. Hypothek, 831. Hypothek, 832. Hypothek, 833. Hypothek, 834. Hypothek, 835. Hypothek, 836. Hypothek, 837. Hypothek, 838. Hypothek, 839. Hypothek, 840. Hypothek, 841. Hypothek, 842. Hypothek, 843. Hypothek, 844. Hypothek, 845. Hypothek, 846. Hypothek, 847. Hypothek, 848. Hypothek, 849. Hypothek, 850. Hypothek, 851. Hypothek, 852. Hypothek, 853. Hypothek, 854. Hypothek, 855. Hypothek, 856. Hypothek, 857. Hypothek, 858. Hypothek, 859. Hypothek, 860. Hypothek, 861. Hypothek, 862. Hypothek, 863. Hypothek, 864. Hypothek, 865. Hypothek, 866. Hypothek, 867. Hypothek, 868. Hypothek, 869. Hypothek, 870. Hypothek, 871. Hypothek, 872. Hypothek, 873. Hypothek, 874. Hypothek, 875. Hypothek, 876. Hypothek, 877. Hypothek, 878. Hypothek, 879. Hypothek, 880. Hypothek, 881. Hypothek, 882. Hypothek, 883. Hypothek, 884. Hypothek, 885. Hypothek, 886. Hypothek, 887. Hypothek, 888. Hypothek, 889. Hypothek, 890. Hypothek, 891. Hypothek, 892. Hypothek, 893. Hypothek, 894. Hypothek, 895. Hypothek, 896. Hypothek, 897. Hypothek, 898. Hypothek, 899. Hypothek, 900. Hypothek, 901. Hypothek, 902. Hypothek, 903. Hypothek, 904. Hypothek, 905. Hypothek, 906. Hypothek, 907. Hypothek, 908. Hypothek, 909. Hypothek, 910. Hypothek, 911. Hypothek, 912. Hypothek, 913. Hypothek, 914. Hypothek, 915. Hypothek, 916. Hypothek, 917. Hypothek, 918. Hypothek, 919. Hypothek, 920. Hypothek, 921. Hypothek, 922. Hypothek, 923. Hypothek, 924. Hypothek, 925. Hypothek, 926. Hypothek, 927. Hypothek, 928. Hypothek, 929. Hypothek, 930. Hypothek, 931. Hypothek, 932. Hypothek, 933. Hypothek, 934. Hypothek, 935. Hypothek, 936. Hypothek, 937. Hypothek, 938. Hypothek, 939. Hypothek, 940. Hypothek, 941. Hypothek, 942. Hypothek, 943. Hypothek, 944. Hypothek, 945. Hypothek, 946. Hypothek, 947. Hypothek, 948. Hypothek, 949. Hypothek, 950. Hypothek, 951. Hypothek, 952. Hypothek, 953. Hypothek, 954. Hypothek, 955. Hypothek, 956. Hypothek, 957. Hypothek, 958. Hypothek, 959. Hypothek, 960. Hypothek, 961. Hypothek, 962. Hypothek, 963. Hypothek, 964. Hypothek, 965. Hypothek, 966. Hypothek, 967. Hypothek, 968. Hypothek, 969. Hypothek, 970. Hypothek, 971. Hypothek, 972. Hypothek, 973. Hypothek, 974. Hypothek, 975. Hypothek, 976. Hypothek, 977. Hypothek, 978. Hypothek, 979. Hypothek, 980. Hypothek, 981. Hypothek, 982. Hypothek, 983. Hypothek, 984. Hypothek, 985. Hypothek, 986. Hypothek, 987. Hypothek, 988. Hypothek, 989. Hypothek, 990. Hypothek, 991. Hypothek, 992. Hypothek, 993. Hypothek, 994. Hypothek, 995. Hypothek, 996. Hypothek, 997. Hypothek, 998. Hypothek, 999. Hyp

